

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bitte aufheben!

Bitte aufmerksam durchlesen!

J. Schmitz Kommissionsbuchhandel,
Paris, 39 Quai des Grands Augustins.
Gegründet 1886.

P. T.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen meine Dienste als **Deutscher** Kommissionsbuchhändler zu nachfolgenden günstigsten Bedingungen anzubieten.

Alle französischen Bücher und Zeitschriften liefere ich mit wirklichem Verleger-Rabatt mit nur 4% Kommissionsaufschlag.

Kreuzbänder und Postpakete gehen stets am Tage des Einganges der Bestellung ab. Kreuzband-Porto wird ohne Aufschlag berechnet. Das 5 Kilo-Paket nach Deutschland und der Schweiz kostet inkl. Porto und Emballage nur 1 fr. 40 c.; nach Österreich-Ungarn nur 1 fr. 90 c.

Inserate in der „Bibliographie“ zu wirklichen Netto-Preisen.

Kisten und Emballagen für Eil- und Frachtgut zu Selbstkostenpreisen, ebenso die Besorgung von Retouren.

Widme mich auch besonders der Aufsuchung von französ. Antiquariat und bitte um Ihre gef. Anfragen, bevor Sie in der „Bibliographie“ inserieren.

Direkte Bestellungen bitte gef. mit Einlösungsordre des Herrn Kommissionärs zu versehen.

Direkt per Kreuzband erbitte alle Verlags- und Antiquariatskataloge.

Ergebenst

J. Schmitz.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich nach dem am 9. Januar d. J. erfolgten Ableben meines Vaters die von ihm hinterlassene Buchhandlung übernommen habe und für eigene Rechnung unter der bisherigen Firma

Aug. Pfeffer

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

in unverändert solider Weise weiterführen werde. Genügende Barmittel stehen mir zur Verfügung und bitte ich, das meinem Vater bewiesene Vertrauen auch mir entgegenbringen zu wollen.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig, der seit fast vierzig Jahren die Kommission für meine Firma innehat, wird diese auch weiterhin besorgen.

Hochachtungsvoll

August Pfeffer

in Fa. Aug. Pfeffer, Buchhandlung.

Bad Ems, den 15. Mai 1909.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich erg. anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage mein seit 1818 am hiesigen Plage bestehendes Geschäft mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung bringe.

Herr Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen, u. bitte um Zusendung von Katalogen, Prospekten usw.

Hochachtungsvoll

Neustadt (Herzogt. Coburg)
d. 12. Mai 1909.

Wilhelm Streng.

Kommission in Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung der Firma

Wilhelm Marnet,

Neustadt a. d. Haardt,

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verleger gef. davon Kenntnis zu nehmen. Zur Vermeidung von Störungen teilen wir gleichzeitig mit, dass Herr Marnet sämtliche Zeitschriften-Fortsetzungen aus der Konkursmasse Herm. Epp erworben hat.

Stuttgart. **Koch & Oetinger,**
G. m. b. H.

Am heutigen Tage habe ich meine bereits seit dem Jahre 1888 hierorts bestehende

Buch- und Schreibwarenhandlung

mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung gebracht und der Firma Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig meine Kommission übertragen.

Heidenheim a/Brenz,
den 7. Mai 1909. **Hans Geissler.**

Die Firma

C. J. Bucher, Verlagsbuchhdlg. in Luzern
Zürichstr. 5/7

ist heute mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr getreten und hat mir ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, 12. Mai 1909.

Carl Beck
Inselstr. 18.

Verkaufsanträge.

In angenehmer süddeutscher Residenzstadt ist ein über 36 Jahre bestehendes, solides Sortiment mit Nebenbranchen wegen dauernder Kränklichkeit des Besitzers baldigst zu verkaufen. Viele Lieferungen an Schulen und Behörden, alter treuer Kundenkreis und großer Abonnentenstamm. Gutes festes Lager.

Das Geschäft eignet sich vorzüglich für einen katholischen Kollegen, da es in einer Stadt von ca. 90 000 Einwohnern, darunter vielen Katholiken, das einzige Sortiment ist, das Katholika führt. Daher auch noch sehr erweiterungsfähig. Kaufpreis 25 000 M. Bei Barzahlung entsprechend weniger. Nur ernstliche, baldentschlossene Interessenten belieben ihre Angebote an die Geschäftsst. des B.-B. unter Chiffre 1746 einzusenden.

Nachstehende

Grössere Restbestände

aus dem vorm. Fr. Luchardt'schen Verlage von

Dr. G. Stille, Deutsche Ziele und Aufgaben. *M* 3.—

Karl Bleibtreu, Die Vertreter des Jahrhunderts. I. *M* 7.50

— do. II. *M* 7.50

— do. Theosophie. III. *M* 5.—

Wozu leben wir? Kein Buch für Kleine. *M* 5.—

Wilmanns, Die Rezeption des römischen Rechts. *M* 2.40

Ferner:

Friedrich Graf zu Solms-Laubach. (1574—1635.) *M* 15.—

Julius W. Braun, Goethe im Urteile f. Zeitgenossen. *M* 5.—

— Schiller im Urteile f. Zeitgenossen. *M* 5.—

Carl Abel, Agypt.-indoeurop. Sprachverwandtschaft. *M* 2.—

v. Pfister-Schwaighusen, Altdeutsche Stammeskunde. *M* 2.—

Schulz, Ursprung der menschl. Stammeskunde. *M* 3.—

Dr. Landgrebe, Mineralogie der Vulkane. *M* 6.—

habe ich zu den billigsten Preisen abzugeben und erbitte Angebote für en bloc, Partie und einzeln.

Theodor Reinboth in Leipzig.

Anderweiter Unternehmen wegen soll ein angesehenes Sortiment in freundl. Residenzstadt Thüringens, das fast 25 Jahre im gleichen Besitz ist, für den mässigen Preis von 20000 M. verkauft werden. Hausgrundstück kann mit übernommen werden, ist aber nicht Bedingung. Ernstliche und entschlossene Reflektanten wollen Anfragen unter □ 1573 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Grundstück an I Lage in norddeutscher Universitätsstadt, m. f. 35 J. best. altrenommiertes

Sortiments-Buchhandlung und Antiquariat.

Notw. Kapital f. Grundst., Firma, Invent. u. Lager ca. 50000 M. Nur ernsth. Selbstres. erh. kostenfr. Auskunft.

Edenberg & Co., Hannover.

Erstklassiger Kunstverlag sucht einen Teilhaber, der sich mit 150- bis 200 000 M. beteiligt. Rentabilität wird nachgewiesen und garantiert.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10. **Carl Schulz,**
Trebnißerstr. 11.